



Änderungsantrag

AN/BV0098/2019/04

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		21.08.2019

Einreicher: Fraktionen B90/Die Grünen und DIE LINKE

Betreff: Änderungsantrag zum Beschluss - Umweltfreundliche Veranstaltungen

Änderungsantrag:

Die BV0098/2019 wird wie folgt geändert:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass bei Veranstaltungen der Stadt Hennigsdorf und genehmigungspflichtigen Veranstaltungen Dritter, auf die Verwendung von Heizpilzen und ähnlichen Heizgeräten im Freien ab dem Jahr 2020 generell verzichtet wird. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob der Verzicht auf Heizpilze auch schon bei Veranstaltungen im Jahr 2019 durchgesetzt werden kann.

Begründung:

Heizpilze sind extrem ineffiziente Geräte, bei denen die Wärme sofort in die Atmosphäre entweicht. Bei maximaler Leistung emittiert ein einzelner Heizpilz bis zu 3,5 kg CO₂ pro Stunde. Diese ineffizienten und sehr klimaschädlichen Geräte sollen deshalb in unserer Stadt nicht mehr verwendet werden. Viele Städte haben dies bereits umgesetzt.

Zum Aufwärmen während einer Veranstaltung bei Minus-Temperaturen besteht für jede einzelne Person alternativ die bessere Möglichkeit, Fußwärme- und Körperwärme-Pads zu nutzen. Um einer möglichen Fürsorgepflicht gegenüber Mitarbeitenden gerecht zu werden, können solche Wärmepads, die ca. 6 Stunden lang vorhalten, vonseiten des Fürsorgepflichtigen zur Verfügung gestellt werden.

Hennigsdorf, 21.08.2019

gez. P. Röhke-Habeck
Vorsitzende
der Fraktion B90/Die Grünen

gez. U. Degner
Vorsitzende
der Fraktion DIE LINKE